

# Schuleingangsuntersuchung

- Durch das Gesundheitsamt
- Kontakt: [kga-hilden@kreis-mettmann.de](mailto:kga-hilden@kreis-mettmann.de)
- In der Kirchhofstraße 33, neben der Polizei
- Es erfolgt eine schriftliche Einladung ca. 2-4 Wochen vorher
- Untersuchung in Begleitung eines Elternteils
- Bitte bringen Sie alle medizinisch relevanten Berichte, das gelbe Vorsorgeheft und den Impfpass mit
- Zeitraum: September – ca. Mai/Juni

**Gesetzlich vorgeschriebene Pflichtuntersuchung**

# Schuleingangsuntersuchung

- Untersuchungsgang der speziell für die Schuleingangsuntersuchung entwickelt wurde
- Im Auftrag des Landeszentrums Gesundheit NRW
- Standardisierte Untersuchung zur Erfassung des Entwicklungsstandes

# Primäre Ziele der Schuleingangsuntersuchung

- Erkennen von Risikofaktoren für zukünftige schulische Schwierigkeiten
- Anregung spezieller Förder- und Therapiemaßnahmen um ein schulisches Scheitern zu verhindern, besonders auch noch vorschulisch
- Wir sind „medizinische Dolmetscher“ für die Schule bezüglich Erkrankungen

# Schuleingangsuntersuchung

## Überprüfung der körperlichen Entwicklung

- Messung von Größe und Gewicht
- Kurze ärztliche Untersuchung
- Überprüfung der Bewegungsfähigkeit

# Schuleingangsuntersuchung

- Überprüfung der visuellen Wahrnehmung
- Diagnostik des Sehens
  - Sehschärfe (Sehtest)
  - räumliches Sehen
  - Farbensehen
- Diagnostik der visuellen Informationsverarbeitung
  - Erfassen räumlicher Beziehungen
  - Erfassen von kleinen Unterschieden, ähnlichen Formen, bestimmten Strukturen

# Schuleingangsuntersuchung

- Überprüfung der auditiven Wahrnehmung
  - Diagnostik des Hörens = Hörtest
  - Überprüfung der auditiven bzw. sprachlichen Informationsverarbeitung
    - akustische Merkfähigkeit
    - Unterscheidung einzelner Laute, einzelner Silben

# Schuleingangsuntersuchung

- Überprüfung der Grobmotorik
  - z.B. Hüpfen
  
- Feinmotorik
  - Geschicklichkeit beim Malen
  - Händigkeit (Linkshänder-Beratung)
  - Stiftführung

# Schuleingangsuntersuchung

- Überprüfung der Sprache
  - Weitgehend fehlerfreie Aussprache sämtlicher Laute und Lautverbindungen
  - Altersentsprechender Wortschatz
  - Strukturiertes Erzählen
  - Kaum Grammatikfehler



# Schuleingangsuntersuchung

- Überprüfung des Mengen und Zahlenvorwissens
- Überprüfung der altersgemäßen Konzentrationsfähigkeit
- Überprüfung der kognitiven Fähigkeit

# Schuleingangsuntersuchung

Was passiert, wenn bei der Untersuchung  
Auffälligkeiten/Besonderheiten  
festgestellt werden?

- Gespräch mit den Eltern über Fördermöglichkeiten
- Kontaktaufnahme zu Erzieher/in, Schule, Therapeuten und Ärzten
- Schriftliche Empfehlung zur Förderung in der Schule



# Schulärztliche Stellungnahme

An die zuständige Grundschule

Kreis Mettmann  
Der Landrat  
Kreisgesundheitsamt  
Nebenstelle Langenfeld  
Konrad-Adenauer-Platz 1  
40764 Langenfeld  
Tel.: 02173/98865-202

<b>zur Kenntnis an die Eltern/Erziehungsberechtigten des Kindes</b>	
Name, Vorname	Datum: _____
_____	Aktenzeichen: _____
Straße	Auskunft erteilt: _____
_____	Geburtsdatum: _____
PLZ, Wohnort	
_____	
Schule	
_____	

## Stellungnahme zur schulärztlichen Untersuchung

- Es bestehen keine gesundheitlichen Bedenken hinsichtlich der Einschulung. \_\_\_\_\_
- Die Einschulung des noch nicht schulpflichtigen Kindes wird nicht empfohlen.
- Die Zurückstellung aus erheblichen gesundheitlichen Gründen wird empfohlen.
- Es bestehen Hinweise auf einen erhöhten Förderbedarf in der Schule.
- Die Überprüfung eines sonderpädagogischen Unterstützungsbedarfs wird empfohlen.
- Eine schulärztliche Betreuung während der Schuleingangsphase wird empfohlen.

## Das Kind benötigt Förderung bzw. Zeit zur weiteren Entwicklung im Bereich:

- Grobmotorik/Körperkoordination
- Konzentration und Ausdauer \_\_\_\_\_
- Fein- / Visuomotorik
- psychosoziale Entwicklung / emotionale Reife
- körperliche Entwicklung
- kognitive Fähigkeiten \_\_\_\_\_
- Deutschkenntnisse
- Wahrnehmung \_\_\_\_\_
- Sprache \_\_\_\_\_
- Zahlen und Mengenvorwissen

## Folgende Maßnahmen finden bereits statt bzw. werden empfohlen:

- evtl. Sprachtherapiebedarf sollte in der Kinderarztpraxis erörtert werden
- Sprachtherapie läuft bereits \_\_\_\_\_
- evtl. Ergotherapiebedarf sollte in der Kinderarztpraxis erörtert werden
- Ergotherapie läuft bereits \_\_\_\_\_
- Sportförderung wird empfohlen
- Förderung der deutschen Sprache \_\_\_\_\_
- ergänzende Diagnostik wird empfohlen, und zwar \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_

## Bitte berücksichtigen Sie folgende Besonderheiten des Kindes:

- trägt eine Brille
- auffälliger Hörtest, Abklärung empfohlen
- kein räumliches Sehen \_\_\_\_\_
- Linkshänder  wechselnde Händigkeit
- Farbsehschwäche
- Impfteft lag nicht vor
- auffälliger Sehtest, Abklärung empfohlen
- Impfschutz nicht ausreichend \_\_\_\_\_

Bemerkungen: \_\_\_\_\_

53.200.006 Stand: 05/2015

Mit freundlichem Gruß  
Im Auftrag

\_\_\_\_\_  
Ihre Schularztin

# Vorzeitige Einschulung

- Gesprächskontakt zur Erzieher/in
- Je jünger ein Kind ist, umso überdurchschnittlicher sollten seine Fähigkeiten sein
- Auch die emotionale Reife ist entscheidend
- Auch andere Möglichkeiten einer Förderung sind möglich z.B. Musikinstrument erlernen
- Untersuchung findet im Januar statt